Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 13 (1920)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Puppenmiederkleidchen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ERKLÄRUNGEN ZU DEM IN DER TASCHE DES PESTALOZZI-SCHÜLERINNEN-KALENDERS BEFINDLICHEN SCHNITTMUSTERBOGEN FÜR GUTSITZENDE PUPPENKLEIDER UND KLEIDUNGSSTÜCKE

(ausgearbeitet von Schweizer Fachlehrerinnen).

Um den so oft geäusserten Wünschen nach gutsitzenden, leicht anzufertigenden Puppenkleidern und Kleidungsstücken zu entsprechen, fügen wir unserem Schülerinnenkalender wieder einen eigens zu diesem Zwecke hergestellten Schnittmusterbogen bei. Es ist allerdings möglich, dass ihr nun nicht gerade eine Puppe besitzt, welche 34 cm gross ist, wie diejenige, an welcher wir Mass genommen haben, aber mit Zuhilfenahme eurer Kenntnisse, die ihr in der Arbeits-, Zeichen- und Rechenstunde erworben, sind wir sicher, dass es euch gelingen wird, die Muster in der gewünschten Grösse zu zeichnen. Neben den Abbildungen der Kleidungsstücke, die auf dem Schnittmusterbogen vorgezeichnet sind, geben wir euch einige Erklärungen, wie ihr die verschiedenen Gegenstände am besten und leichtesten anfertigen könnt. Die Einschläge, Säume und Nähte sind überall, wo nichts anderes gesagt ist, wie auf dem Schnittmusterbogen bezeichnet, zuzugeben. Die Ausführung der einzelnen Nähte beschreiben wir nicht, da ihr dies bereits in der Arbeitsschule gelernt habt. Material und Stoff könnt ihr ganz nach eurem Geschmack auswählen.

Dieses Jahr haben wir ausnahmsweise für eure Liese, Lotte, Elsa oder wie die Puppen alle heissen, nur ein einziges Kleidchen zugeschnitten; daneben findet ihr aber eine Anzahl nützlicher Sachen, praktisch für euch selbst, andere wieder für eure kleinen Geschwister. Sicher werden alle von euch mit Freuden arbeiten und sich interessieren, wie eines nach dem andern entsteht. — Wir wünschen gutes Gelingen zu der unterhaltenden und nützlichen Beschäftigung.

PUPPEN-MIEDERKLEIDCHEN.

Dieses Kleidchen besteht aus dem Jupchen, Futter-„gstältli" und Kimono-Jäckchen. Zum Jupchen nehmt einen geraden Stoffstreifen, 26 Zentimeter breit und 50 Zentimeter lang. Bis auf eine 6 Zentimeter lange Öffnung, die gesäumt wird, näht ihr das Jupchen zusammen, reiht es oben (mit einem $^1/_2$ Zentimeter breiten Umbuck nach rechts) ein. Den 2 Zentimeter breiten Saum haltet mit Flanellstich. Ist das Futter „gstältli" genau zugeschnitten, werden die Achseln mit Kehrnähten zusammengenäht und hinten beide Säumchen gemacht. Jetzt legt unten einen $^1/_2$ Zentimeter breiten Umbuck nach links, setzt das Jupchen dagegen und macht dann um Halsausschnitt und Armloch die Säumchen. Verschluss hinten 2—3 Druckknöpfe. Das Jäckchen schneidet aus dem Stoff und leichtem Futter und näht die Seitennähte einzeln zusammen. Dann legt Futter und Stoff aufeinander (rechte Seite gegeneinander) und näht beide Teile ringsum zusammen, ausgenommen in der Mitte hinten. Hier säumt ihr das Futter gegen den Stoff nieder, nachdem das Jäckchen auf die rechte Seite gekehrt wurde; dann näht die Verschluss-Knöpfchen an. Nach Belieben, ganz nach eurem Geschmack, könnt ihr nun das Kleidchen noch besticken.